

Gemeinde- *brief*

St. Antonius, Kevelaer

NOVEMBER 2015

Allerheiligen - Christkönig - 1. Advent



Christen werden nicht aufs Jenseits vertröstet,
(sondern aus dem Jenseits getröstet.

Themen dieser Ausgabe

Gut, dass es uns gibt • Geben und nehmen • Sie sind neu in unserer Gemeinde?
• Unser schönes Pfarrfest • Besinnungstag von TENAS • Mit uns auf dem Weg •
kurz & bündig • Musik in St. Antonius • Einladung zum Marienlob • Erstkommunion-
kinder • Bücheroase • Buchsonntag • Familiengottesdienste • kfd • KKV •
Erstkommunionkleidungs-Basar • Kolping • Neues vom Kirchenchor • KAB •
Anmeldungen Kindergarten • Mit Psalmen beten

Gut, dass es uns gibt

Fünf Fragen an einen Militärseelsorger

Was tun Sie?

Ich bin als Militärdekan Leiter des Katholischen Militärpfarramts Flensburg. Ich erteile viele Lebenskundliche Unterrichte und Ethikseminare, veranstalte im Horizont der Erweiterung der Interkulturellen Kompetenz Studienfahrten zu Kristallisationspunkten anderer Religionen (Juden: Israel, Christen: Rom, Muslime: Istanbul, Orthodoxe: Athen). Ich begleite die Offiziersanwärter der Marineschule bei ihrer Ausbildung auf dem Segelschulschiff Gorch Fock und bin im Rahmen von EinsatzAusbildungsfahrten der Deutschen Marine unterwegs auf verschiedenen Schiffen und Meeren.

Was haben Sie gelernt?

Die Überzeugung, die ich mit Bischof em. Wanke teile, dass wir mit unserer Pastoral



keinem hilflosen Gott unter die Armen greifen müssen! Gottes Geist kennt viele Möglichkeiten, um Biografien zu berühren und Herzen zu verwandeln.

Ihr prägendstes Erlebnis der letzten Zeit?

Ich habe am 1. Einsatzkontingent der Deutschen Marine zur humanitären Hilfe von in Seenot geratenen Flüchtlingen im Mittelmeer teilgenommen. Der Einsatzgruppenversorger Berlin und die Fregatte Hessen haben zusammen 3.419 Menschen vor dem Ertrinken im Mittelmeer bewahrt, das inzwischen zu einem Massengrab geworden ist. Ich habe bei der Essensausgabe mitgewirkt und dabei in Hunderte von Gesichtern und Augenpaaren geschaut. Das Schicksal dieser Flüchtlinge ist mir sehr nahegegangen.

Welches Bibelwort stützt Sie?

Bei meiner Priesterweihe vor 28 Jahren bin ich mit dem Primizspruch angetreten: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, bin ich mitten unter ihnen.“ Meine berufliche Tätigkeit hat mich in viele kategoriale Bereiche geführt (Klinikseelsorge, Auslandsseelsorge, Militärseelsorge), wo die Größe des „Publikums“ oder der „Klientel“ zahlenmäßig eher in diese Richtung tendierte. Dieser Bibelvers hat mich oft in der Praxis eingeholt, und ich musste mich immer wieder an ihn erinnern. In den Augen Jesu zählen nicht die vielen, auch inmitten der wenigen ist er unter uns!

Was wünschen Sie sich?

Ein Sabbatjahr, um die theologischen, spirituellen und kulturellen Grundwasser mal wieder etwas ansteigen zu lassen.

Die Fragen beantwortete Michael Gmelch

Geben und nehmen **voneinander lernen und füreinander da sein**

Das vergangene Jahr hat gezeigt, wie groß die Anteilnahme, Hilfsbereitschaft und Solidarität in unserer Stadt ist. Der „Runde Tisch Flüchtlinge“ wurde mit Vertretern der Kirchengemeinden, Wohlfahrtsorganisationen, Sportvereinen, der Stadt Kevelaer, mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Flüchtlingen gegründet. Mit einer ganzen Reihe von tragfähigen Projekten haben alle Beteiligten die Flüchtlinge bei Spiel, Sport, beim Gärtnern, Radfahren, der medizinischen Versorgung, dem gemeinsamen Kochen und beim Erlernen unserer Sprache in unsere Mitte geholt.

Auch wir von der Pfarrcaritas haben uns auf die steigende Zahl der Bedürftigen eingestellt: Der Kleiderbasar im Frühjahr/Sommer sowie Herbst/Winter wurde gut angenommen und bleibt bis auf weiteres Bestandteil der Arbeit der Kleiderkammer. Diese konnten wir inzwischen deutlich modernisieren und haben auch einen zusätzlichen Ausgabetag eingeführt. Wir danken dem Ehepaar Gruyters für die sehr funktionalen Ladeneinrichtungsmöbel. Ein herzlicher Dank auch dem Ehepaar Sprenger für die großzügige Geldspende.

Sichtbare Not lindern zu helfen, dem Nächsten verpflichtet zu sein ohne Ansehen von Nation, Rasse oder Religion ist das Anliegen unserer ehrenamtlichen Caritasarbeit.

Aus Erfahrung wissen wir aber auch um die nicht auf den ersten Blick sichtbare Not in unseren Pfarreien. Alten, Kranken und Einsamen Hilfe anzubieten, sie mit Rat und Tat in

unsere Gemeinschaft aufzunehmen bleibt unser Hauptanliegen. Unsere Spendensammlungen stehen zu 100% für die Arbeit unserer Pfarrcaritas vor Ort zur Verfügung. Jeder kann auch an unseren Veranstaltungen teilnehmen, das gesamte Angebot kann man dem Internet entnehmen wie auch den in den Pfarrbüros ausliegenden Informationen oder unseren Aushängen.

Wir danken ganz herzlich allen unseren Bürgerinnen und Bürgern, den Familien, die uns, in welcher Form auch immer, in unserer Arbeit am Nächsten unterstützt haben.

Wenn Sie sich mit uns für die Menschen in unseren Gemeinden engagieren möchten, rufen Sie uns gern an:

Sylvia Rommen-Ahlbrecht

Sprecherin der Pfarrcaritas St. Marien
Telefon: 9 73 36 31

Maria Verhaagh

Sprecherin der Pfarrcaritas St. Antonius
Telefon: 75 09 M.V.



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

November

Wir beten um persönliche Begegnung und echten Dialog mit allen, auch mit Andersdenkenden.

Wir beten, dass die Hirten der Kirche ihre Gemeinden in Liebe begleiten und ihre Hoffnung stärken mögen.

Sie sind neu in unserer Gemeinde? **Herzlich willkommen!**
Wir haben schon auf Sie gewartet!

Unsere Pfarrgemeinde St. Antonius steht Ihnen offen und freut sich über Ihre Anwesenheit. Die wichtigsten Termine finden Sie in diesem Pfarrbrief unter der Rubrik „kurz & bündig“ S. 6-8. Wenn Sie gerne von einem unserer Seelsorger besucht werden wollen, rufen Sie unter der Telefonnummer 13 61 nachmittags oder abends bei mir an. Wir machen dann einen Termin aus. Internetauftritt? Haben wir auch. Schauen Sie im Internet nach unter www.antonius-kevelaer.de und stöbern Sie ein bisschen.
Ihr **Diakon Helmut Leurs**

Mit den Seligpreisungen stellt Jesus die Welt auf den Kopf. Denn in seinen Augen sind die Menschen selig, die in den Augen der Welt allzu oft nichts gelten.



An die Seite derer, die heute nicht zählen, stellt sich Jesus. Oder setzt sich – um mit den aktuellen Ereignissen zu sprechen – mit ihnen in ein Boot. Selig sind die Menschen, die ihre Heimat verlassen müssen; selig sind die Menschen, die nirgends willkommen sind.

**Unser schönes
Pfarrfest
am 12. und
13. Sept. 2015**

Neben dem Spaß auf dem Pfarrfest gab es auch noch einen Erlös, der, wie bekannt, guten Zwecken zu Gute kommt. Reinerlös des Pfarrfestes war 10.562,08 €, also 1.600 € mehr als im letzten Jahr. In diesem Jahr kommt, wie im Pfarrbrief berichtet, die 1. Hälfte des Erlöses in Höhe von 5.281,04 € unserem Patenkrankenhaus in Attat in Süd-Äthiopien zu Gute. Mit der 2. Hälfte mit 5.281,04 € finanzieren wir den Ankauf einer Industrie-Spülmaschine für das Antoniusheim. Der überschüssige Betrag fließt unserem Kindergarten als Zuschuss für den Niedrigseilgarten zu. **ph**

Besinnungstag von TENAS

Die Aktion TENAS, die Vereinigung, die Schwester Rita und ihr Krankenhaus in Attat in Süd-Äthiopien unterstützt, bot zum zweiten Mal einen Einkehrtag für ihre Mitglieder an.

Am Samstag, den 3. Okt., fuhren 23 Mitglieder in Fahrgemeinschaften mit Privatautos nachmittags nach Wissel, einem Ort nördlich von Kalkar. Dort trafen sie sich in der wunderschönen romanischen St.-Clemens-Kirche, wo es eine Andacht gab. Angesichts der Kriege und der Flüchtlingswelle stellte Diakon Leurs unsere Mitverantwortung für den Frieden in unsere Welt in den Mittelpunkt.

Anschließend führte uns TENAS-Mitglied Alois van Doornick, der uns auch mit meditativer Flötenmusik empfangen hatte, mit Ruhe und viel Sachverstand durch die romanische Kirche, die zu den ältesten am Nie-

dertheim und zu seinem Pfarrbezirk gehört. Ein Besuch im Stiftsmuseum Wissel schloss sich an.

Danach trafen wir uns zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Pfarrheim in Wissel. Pastor van Doornick hatte schön gedeckt, Teilnehmer hatten gebacken und Meisterwerke an Kuchen und Torten mitgebracht.

Zum Schluss hatten wir die Gelegenheit mit Pastor van Doornick und der Gemeinde Wissel die Sonntagsmesse am Samstagabend zu feiern.

Kosten auf Kosten von Sr. Rita und „unserem“ Krankenhaus in Attat entstanden natürlich nicht.

Das war ein schöner Einkehrtag, der uns neu auf unser gemeinsames Ziel ausrichtete und Gelegenheit zu frohem Miteinander gab. Ich freue mich, wenn es nächstes Jahr wieder einen TENAS-Einkehrtag gibt. *ph*

Mit uns auf dem Weg

Im Berichtszeitraum wurden durch das **Sakrament der Taufe** in unsere Gemeinde und damit in die Kirche aufgenommen: am 20. Sept.: Nadia Lena Derek, Leon Thomas Kallus; am 4. Okt.: Eva Youssef, Tessa Youssef; Jannes Janzen, Paulina Ploch, Emily Stahl; Alessandro Alaimo, Lamai und Luana Eckholz.

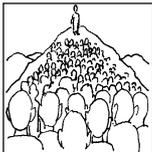
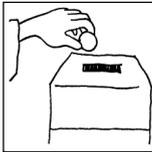
Vor Gott und seiner Kirche **trauten sich**: am 10. Okt.: Iris Bootsmann und David Tebartz.

Heimgegangen zum Vater sind aus unserer Gemeinde: am 7. Sept.:

Herr Josef Rötte, 48 Jahre; am 17. Sept.: Frau Maria Lyßy, 70 Jahre; Herr Heinz-Gerd Lollies, 57 Jahre; am 21. Sept.: Frau Gisela Wüst, 67 Jahre; am 24. Sept.: Frau Brigitte Linsen, 68 Jahre; am 5. Okt.: Herr Herbert Berger, 91 Jahre; am 5. Okt.: Herr Johann Linsen, 91 Jahre; am 6. Okt.: Herr Hans-Peter Blaesen, 61 Jahre.

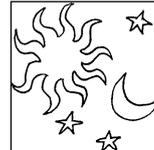
Unser himmlischer Vater lasse unsere Verstorbenen in seinem Frieden leben und schenke uns ein frohes Wiedersehen in seinem Reich. *M.F.*

kurz & bündig – kurz & bündig

- | | | | |
|-------------|-----------|--|---|
| Do., 29.10. | 18.00 Uhr | Anbetung vor dem Allerheiligsten |  |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe | |
| Fr., 30.10. | 19.00 Uhr | Rosenkranzgebet | |
| Sa., 31.10. | 18.00 Uhr | Vorabendmesse zum | |
| So., 1.11. | | HOCHFEST ALLERHEILIGEN | |
| | 8.30 Uhr | Heilige Messe | <p><i>Lies:</i>
Evangelium
Matthäus
5,1-12a</p> |
| | 11.30 Uhr | Heilige Messe | |
| | 13.00 Uhr | Heilige Messe in polnischer Sprache | |
| | 15.30 Uhr | Allerseelenandacht | |
| | 18.00 Uhr | Vesper entfällt | |
| Mo., 2.11. | | Allerseelen | |
| | 10.00 Uhr | Heilige Messe in der Clemenskapelle | |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe | |
| Di., 3.11. | 8.10 Uhr | Schulgottesdienst, Klassen 1, St-Antonius-Grundschule | |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe | |
| Mi., 4.11. | 9.00 Uhr | Heilige Messe | |
| | 19.00 Uhr | Vesper | |
| Do., 5.11. | 18.00 Uhr | Anbetung vor dem Allerheiligsten |  |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe | |
| Fr., 6.11. | 19.00 Uhr | Vesper | |
| Sa., 7.11. | 11.30 Uhr | Friedensgebet in der Antoniuskapelle | <p><i>Lies:</i>
Evangelium
Markus
12,38-44</p> |
| | 18.00 Uhr | Vorabendmesse zum Sonntag | |
| So., 8.11. | 8.30 Uhr | Heilige Messe | |
| | 11.30 Uhr | Familiengottesdienst | |
| | 14.00 Uhr | Taufe | |
| | 16.00 Uhr | Heilige Messe in polnischer Sprache | |
| | 17.00 Uhr | Martinsfeier des St. Antonius-Kindergartens | |
| | 18.00 Uhr | Vesper | |
| Mo., 9.11. | 10.00 Uhr | Heilige Messe in der Clemenskapelle | |
| | 11.30 Uhr | ökumenisches Mittagsgebet | |
| | 19.00 Uhr | Vesper | |
| Di., 10.11. | 8.10 Uhr | Schulgottesdienst, Klassen 2, St.-Antonius-Grundschule | |
| | 11.30 Uhr | ökumenisches Mittagsgebet | |
| | 9.00 Uhr | Bibelteilen im Antoniusheim | |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe, mitgestaltet von der kfd | |
| Mi., 11.11. | 9.00 Uhr | Heilige Messe | |
| | 11.30 Uhr | ökumenisches Mittagsgebet | |
| | 19.00 Uhr | Vesper | |

Do., 12.11.	11.30 Uhr 14-18 Uhr	ökumenisches Mittagsgebet Besinnungstag der kfd mit Frau Petra Sträter im Antoniusheim: „Woher beziehen wir Hoffnung?“	
	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten Heilige Messe	
Fr., 13.11.	11.30 Uhr 19.00 Uhr	ökumenisches Mittagsgebet Vesper	 <p>Lies: Evangelium Markus 13,24-32</p>
Sa., 14.11.	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
So., 15.11.	8.30 Uhr 11.30 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe in polnischer Sprache Vesper	
Mo., 16.11.	10.00 Uhr 19.00 Uhr	Heilige Messe in der Clemenskapelle Vesper	
Di., 17.11.	8.10 Uhr 19.00 Uhr	Schulgottesdienst, Klassen 3, St. Antonius-Grundschule Heilige Messe	
Mi., 18.11.	9.00 Uhr 15-17 Uhr 19.00 Uhr	Heilige Messe SpieleMix der kfd im Antoniusheim Vesper	
Do., 19.11.	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten Heilige Messe	
Fr., 20.11.	19.00 Uhr	Vesper	
Sa., 21.11.	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Gedenkandacht der ambulanten Hospizgruppe Vorabendmesse zum Sonntag, Aufnahme der neuen Messdienerinnen und Messdiener, mitgestaltet vom Kirchenchor	
So., 22.11.		Hochfest Christkönigssonntag	 <p>Lies: Evangelium Johannes 18,33b-37</p>
	8.30 Uhr 11.30 Uhr 14.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Taufe Heilige Messe in polnischer Sprache Vesper	
Mo., 23.11.	10.00 Uhr 19.00 Uhr	Heilige Messe in der Clemenskapelle Vesper	
Di., 24.11.	8.10 Uhr 19.00 Uhr	Schulgottesdienst, Klassen 4, St.-Antonius-Grundschule Heilige Messe	
Mi., 25.11.	9.00 Uhr 15.00 Uhr 19.00 Uhr	Heilige Messe Helferinnenrunde der kfd im Antoniusheim mit Ausgabe der Pfarrbriefe und Zeitschriften „Frau und Mutter“ Vesper	

Do., 26.11.	18.00 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten
	19.00 Uhr	Heilige Messe
Fr., 27.11.	19.00 Uhr	Vesper
Sa., 28.11.	11.30 Uhr	Einkehr im Advent in der Antoniuskapelle
	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
So., 29.11.,	1. Adventssonntag	
	8.30 Uhr	Heilige Messe
	11.30 Uhr	Familiengottesdienst
	15.00 Uhr	besinnliche Stunde der KAB in der Antoniuskapelle
	16.00 Uhr	Heilige Messe in polnischer Sprache
	18.00 Uhr	Vesper
Mo., 30.11.	Fest des Heiligen Apostels Andreas	
	10.00 Uhr	Heilige Messe in der Clemenskapelle
	19.00 Uhr	Vesper



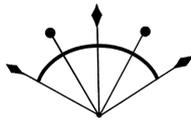
Lies:
Evangelium
Lukas
21,25-28.34-36

Musik an St. Antonius

- 1. Nov., 11:30 Uhr, Sonntagsmesse (Dvorac „Credo“, Werke von Löwenthal, Mendelssohn, Lateinische „Missa de angelis“). Kirchenchor und Schola, Vokal-Ensemble Trinitas
- 7. Nov., 11:30 Uhr, Friedensgebet in der Kapelle (Willibrord - Bote des Friedens, Freude am Leben von Pfr. Hubert Janssen)
12:00 Uhr, Orgelmusik zum Angelus (J. S. Bach u. a. mit Chr. Franken)
- 21. Nov., 18:00 Uhr, Vorabendmesse zum Christkönigsfest (Dubois-Messe in C, Cäcilienhymne)
- 28. Nov., 11:30 Uhr, Einkehr in St. Antonius in der Kapelle. Musikalisches und Besinnliches zum Ersten Advent, Joachim Zapsky (Klarinette)

TIM & LAURA www.WAGHUBSTINGER.de





Bruderschaft
Consolatrix Afflictorum

Einladung zum *Marienlob* in der Kerzenkapelle

Nachstehend aufgeführte Nachbarschaften der Pfarrei St. Antonius sind zum Marienlob in der Kerzenkapelle um 18.00 Uhr herzlich eingeladen:

- 31.10. - 6.11.:** die Nachbarschaften Biegstraße/Eikenboom, Biegstraße Mitte und Ende, Stormstraße, Antoniusstraße, Rosenbroecksweg, Op de Høls
- 7.11. - 13.11.:** die Nachbarschaften Biegstraße/Ende, Heinestraße, Hoogeweg, Koxheidestraße/Mitte, Sonnenstraße, Verdistraße
- 14.11. - 20.11.:** Beethovenring/Mitte, Gelderner Straße 143-189, Gelderner Straße ab 191
- 21.11. - 30.11.:** Beethovenring/Anfang, Dondertstraße/Ende, Feldstraße, Koxheidestraße, Gelderner Straße/Ende, Verdistraße **E.R.**



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Keiner
soll
alleine
glauben

Ihre Spende hilft, damit
der Glaube Früchte trägt.
www.bonifatiuswerk.de/spenden



Diaspora-Sonntag,
15. November 2015

Damit der Glaube Früchte trägt

Im Jahr 2015 findet der Diaspora-Sonntag bundesweit am 15. November statt. Dabei lautet das Motto der Diaspora-Aktion: „Keiner soll alleine glauben. Ihre Hilfe. Damit der Glaube Früchte trägt“. Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unterstützt in der deutschen Diaspora, in Nordeuropa und auf dem Baltikum Menschen aller Generationen und nimmt mit seiner diesjährigen Diaspora-Aktion besonders Flüchtlinge in den Blick. Bitte helfen Sie durch Ihr Gebet und Ihre Spende mit, dass keiner alleine glauben muss und unser Glaube Früchte trägt!

Erstkommunionkinder 3. Klasse

Am Samstag, den 7. Nov., und am Samstag, den 28. Nov., **treffen sich die Kinder** mit ihren Katechetinnen von 10 bis 13 Uhr im Pfarrheim. Es wird sich dabei um das Thema „Vertrauen“ und um das Sakrament der Versöhnung, die Beichte drehen.

Zu den **Familiengottesdiensten** am Sonntag, den 8. Nov., und Sonntag, den 29. Nov., sind die vorderen Reihen für die Erstkommunionkinder reserviert. Zum Vaterunser können sich alle Kinder in einem Kreis um den Altar versammeln.

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung feiern wir im Schulgottesdienst am Dienstag, den 17. Nov., um 8.10 Uhr das **Elisabethfest**. Dazu wird von einer der dritten Klassen mit mir ein Rollenspiel eingeübt. Wer von Ihnen als Eltern den Gottesdienst mitfeiern möchte, ist herzlich dazu eingeladen. **s.k.**

Bücheroase in St. Antonius

Unser Rückblick: im Juni nahmen wir 590 Euro ein. Sie fließen der ambulante Hospizgruppe Kevelaer, IGSL, zu.

„Das ist Glück: ein spannendes Buch zu lesen und zu wissen, dass es noch lange nicht zu Ende ist.“

Wir können Sie zu sehr glücklichen Menschen machen! Beim nächsten Wochenende der Bücheroase am 7./8. November erwarten Sie wieder unzählige spannende, aber auch informative, lustige und nachdenkliche Bücher, die Sie gegen Spende erwerben können. Der Erlös des Wochenendes geht an den Runden Tisch der Kevelaerer Flüchtlingshilfe. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffnungszeiten: Samstag, 7. November, 15.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 8. November, 9.30 – 17.00 Uhr

im Pfarrheim von St. Antonius, Bahnhofstr 2, 2. Etage.

Bis dahin, lesen Sie wohl!

*Das Team
der Bücheroase*

Dem Herzen ...



**... keine
Grenzen setzen**

Schlagbäume im Herzen werden zu Schlagbäumen an den Grenzen. Ausgrenzung beginnt im Herzen. Öffnen wir unsere Herzen, damit auch unsere Grenzen offener werden.

Einladung zum Buchsonntag mit Zauberei

*... ein
offenes
Buch*



*... ist wie ein Tor zu einer anderen Welt.
Mal lustig, mal traurig, mal spannend, mal
nachdenklich. Ihre Bücherei ist wie ein
offenes Buch, das ganz viele Bücher ent-
hält. Für Groß und Klein. Für jeden Ge-
schmack. Besuchen Sie uns einmal!*

Am Sonntag, den 8. November, gibt es in der Petrus-Canisius-Bücherei in Kavelaer am Luxemburger Platz 1 wieder viele Neuheiten zum Buchsonntag. Von 10 bis 17 Uhr können interessierte Besucher nach Büchern, Hörbüchern und Spielen für die ganze Familie stöbern, Fragen zur E-Book-Ausleihe stellen oder sich einfach in Ruhe umsehen oder beraten lassen.

Zauberhaft wird es um 15 Uhr, wenn Rita Schmitz-Fiedler ihre Tricks in einer Vorstellung für Kinder zeigt. Eltern können in der Zeit beim Büchereipersonal, am Kaffeetisch oder zwischen den Bücherregalen abgegeben werden.

Willkommen sind alle interessierten Besucher, ob mit Leseausweis oder ohne, schauen Sie vorbei, das Büchereiteam freut sich auf Sie!

A.A.

Familiengottesdienste in St. Antonius

zu St. Martin – 8. November

Am 8.11. feiern wir zu St. Martin einen Familiengottesdienst um 11.30 Uhr in unserer Kirche. Ein Familienliturgiekreis gestaltet den Gottesdienst inhaltlich. Herzliche Einladung dazu an alle Familien!

zum 1. Advent – 29. November

Mit dem 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr, bei dem wir viel vom Evangelisten Lukas hören. Unsere Familienliturgiekreise bereiten die Familiengottesdienste um 11.30 Uhr an allen vier Adventssonntagen vor.

S.K.



Bibel-Lesen in Gemeinschaft: Das Sonntags-evangelium steht im Mittelpunkt beim Bibelteilen der kfd am Dienstag, den 11. November, um 9.00 Uhr im Antoniusheim. Es ist jeder zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Woher beziehen wir Hoffnung? – Hoffnung und Glauben im Alltag erleben: Hoffnung ist wichtig und gehört unmittelbar zum Glauben dazu. Gelingt es uns, unsere Hoffnung zu wahren? – Unter diesem Thema gestaltet Frau Petra Sträter aus St. Arnold den gemeinsamen Besinnungsnachmittag der kfd-Gruppen der Pfarrgemeinde St. Antonius am 12. November von 14 - 18 Uhr im Antoniusheim in Kevelaer. Anmeldungen nehmen die Sprecherinnen der einzelnen kfd-Gruppen in den Ortschaften bis zum 6. November entgegen.

SpieleMix – offene Runde der kfd:



eine fröhliche Pause mit Würfeln – Spaß und Spannung gibt es wieder! In bunten Spiel-nachmittag der kfd am Mittwoch, 18. November, von 15 bis 17 Uhr im Antoniusheim.

K.K.



Der KKV meldet

Einladung des KKV (Verband der Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung) an alle Mitglieder: Für den 12. November laden wir unsere Mitglieder zur Teilnahme am Marienlob in die Kerzenkapelle Kevelaer ein. Beginn ist um 18.00 Uhr. Nach dem Marienlob treffen wir uns ab 18.30 Uhr im Priesterhaus.

Vorankündigung für Dezember 2015: Patronatsfest des KKV am 6. Dezember, 8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse in der Basilika, im Anschluss Frühstück im Vereinslokal „Weißes Kreuz“ am Kapellenplatz. G.P.

Erstkommunion-Kleidungs-Basar

Zur Erinnerung nochmals die Informationen für unseren Erstkommunion-Kleidungs-Basar im Pfarrheim von St. Antonius:

Fr., 14.11.	16.00 – 18.00 Uhr	Annahme der gereinigten Kleidung
Sa., 15.11.	13.00 – 16.00 Uhr	Anprobe und Verkauf
Sa., 15.11.	16.30 – 17.30 Uhr	Auszahlung des Verkaufserlöses bzw. Ausgabe der nicht verkauften Kleidung

10% des Erlöses gehen an die Missionsärztin Schwester Rita Schiffer in Äthiopien.

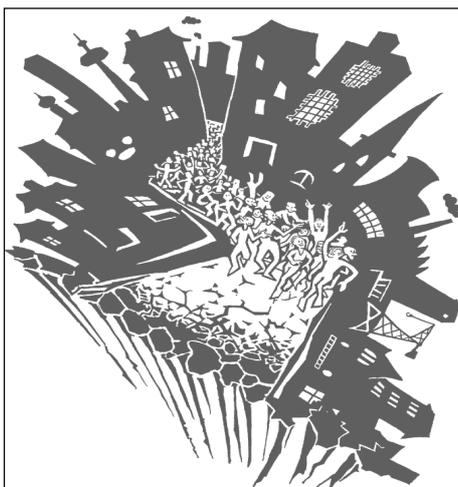
Für das
Erstkommunion-Kleidungs-Basar-Team:
Stefanie Kunz
Pastoralreferentin, Tel. 97 52 61 - 30

Programm der Kolpingsfamilie im November 2015

Nachlese Urlaubsfahrt: Am 22. September trafen sich 33 Personen, um in gemütlicher Runde noch einmal über die Jahresfahrt der Kolpingsfamilie zu reden. Bei Plätzchen und Getränken wurden Bilder angesehen und man erinnerte sich wieder an einige Orte oder Begebenheiten, die man schon ein wenig vergessen hatte.

Es war ein schöner Nachmittag und alle stellten fest, dass die Reise doch sehr schön war.

Montag, 16.11.: **Informationsabend** „Der Tod gehört zum Leben“; Referent: Jean Kamps; Beginn ist um 19.30 Uhr im Petrus-Canisius-Haus. **M.T.**



**Immer mehr
Immer schneller
Immer schamloser
Immer egoistischer
Immer spektakulärer
Immer rücksichtsloser
Immer näher am Abgrund**



Wir proben dienstags von 20 bis 22 Uhr.
Interessenten sind herzlich willkommen.



Neues vom Kirchenchor

Herbstzeit. Sie ist wieder da, die dunkle und kalte Jahreszeit. Für die Sängerinnen und Sänger des St. Antonius Kirchenchores beginnt nun eine sehr aktive Zeit. Zahlreiche Termine und die dazu gehörenden Proben stehen auf dem Programm. Am 1. November um 11:30 Uhr gestaltet der Kirchenchor die Festmesse zum Hochfest Allerheiligen. Ein ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag am 18.11. um 19:30 Uhr in der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde an der Händelstraße folgt.

Ein Höhepunkt im November ist das Hochfest Christkönig am 21.11. Der Chor singt in der Vorabendmesse um 18:00 Uhr und feiert anschließend sein

Cäcilienfest in der Gaststätte „Gelder Dyck.“

Der 22. November ist der Namenstag der heiligen Cäcilia. Sie ist die Patronin der Kirchenchöre und wird an diesem Tag traditionell gewürdigt und gefeiert. Im Rahmen des Cäcilienfestes werden, wie in jedem Jahr, langjährige und verdiente Chormitglieder geehrt. Dieses Fest wird gemeinsam mit den Chormitgliedern und deren Ehe- bzw. Lebenspartnern gefeiert. Die Einladung der Partner ist ein kleines Dankeschön für die geduldig mitgetragenen Termine des Jahres. In diesem Sinne wünsche ich allen ein schönes Fest und einen guten Start in die kommende Vorweihnachtszeit. G.R.



Bereitet dem Herrn den Weg! Am 1. Adventssonntag, dem 29. November, treffen sich die Mitglieder der KAB zum adventlichen Nachmittag. Nach der besinnlichen Einstimmung um 15.00 Uhr in der Antoniuskapelle sind alle zum gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen ins Antoniusheim eingeladen. K.K.

Anmeldungen für den St.-Antonius-Kindergarten

Alle Kinder, die ab Sommer 2016 den St.-Antonius-Kindergarten besuchen sollen, können bis zum 17.12.2015 im St.-Antonius-Kindergarten angemeldet werden.



Bitte vereinbaren Sie einen Besuchstermin mit der Leiterin Hildegard Holtmann (Telefon 97 52 61 20). Hier können Sie sich einen ersten Eindruck von der offenen Arbeit machen und Fragen können gleich geklärt werden. H.H.

Mit **PSALMEN** Beten

Foto: KNA-Bild



Psalm 130

„Da hilft nur noch beten!“ Vielleicht kennen Sie diesen Ausspruch, haben ihn selbst schon einmal gesagt oder zumindest gedacht. Oft ist er ja Ausdruck von Hoffnungslosigkeit und Resignation – wenn nur noch beten hilft, hilft nichts mehr. Doch für den Christen ist er Ausdruck der Hoffnung. Für den Christen wie für den alttestamentlichen Psalmbeter: „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir: Herr, höre meine Stimme! Wende dein Ohr mir zu, achte auf mein lautes Flehen!“ Aus der Tiefe des Schmerzes, aus der Tiefe der Angst, aus der Tiefe der Trauer rufe ich zu Gott. Auf ihn allein hoffe ich, auf sein erlösendes, tröstendes, aufbauendes, heilendes Wort. Weil ich mit meinen eige-

nen Kräften, mit meinem Wissen an eine Grenze gestoßen bin – angesichts des Leides, angesichts des Todes. Eine Grenze, an der ich scheitern könnte, wenn Gott diese Grenze nicht längst durchbrochen hätte. Ich kann beten, kann zu Gott rufen – in der Hoffnung und im Vertrauen, dass er mich hört, dass er mich erhört. Vielleicht nicht so, wie ich es mir vorstelle oder wie ich es erwarte, aber dennoch „beim Herrn ist die Huld, bei ihm ist Erlösung in Fülle.“ Ich habe keinen Anspruch auf seine Huld und Erlösung, da ich ein Sünder bin, doch ich darf darauf hoffen, dass bei ihm Vergebung ist. „Da hilft nur noch beten!“ Kein „nur“ und kein „noch“ – Beten hilft, das gilt.



Kleider machen Leute

Als Martin im Winter 374 nach Amiens reitet, trägt er einen Soldatenmantel; Symbol des Römischen Reiches. Doch nach der Begegnung mit dem Bettler am Stadttor, nach der Teilung des Mantels, hat Martin - wie es der Apostel Paulus im Galaterbrief nennt - Christus angezogen. Der Soldatenmantel, der gegen das kalte Wetter schützte, wärmt bis heute durch Nächstenliebe, Barmherzigkeit und Mitgefühl und wurde so zum Symbol für Gottes Liebe.

GESUCHT !

... wenn Sie in Ihrem Garten abholzen ...

**Tannen
Kiefern
Tuja's** } werden abgeholt

können wir für die Krippen-Dekoration in unserer St.-Antonius-Pfarrkirche gut gebrauchen. - Danke im voraus.

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Kevelaer

Telefon 0 28 32 / 9 75 26 10

Praktikanten gesucht

Im St. Antonius-Kindergarten werden Praktikanten der Fachschule für Sozialpädagogik für das Schuljahr 2016/17 gesucht. Wer Spaß an der Arbeit mit Kindern hat, kann seine Bewerbung bei der Leiterin Hildegard Holtmann abgeben.

Das TEAM freut sich auf die Zusammenarbeit mit motivierten Jugendlichen.

Des Weiteren ist auch noch die Stelle der Berufspraktikantin zu vergeben. **H.H.**

Der **GEMEINDEBRIEF** ist das Mitteilungsorgan der Pfarrgemeinde St. Antonius nur für den Innenstadtteil. Er wird nur für Sie mit Sorgfalt und Liebe von uns neunmal jährlich her- und Ihnen kostenlos zugestellt, weil wir Sie mögen und gern mit Ihnen in Kontakt bleiben möchten. **Mitarbeit:** A. Arrets, M. Franken, H. Holtmann, K. Knechten, S. Kunz, A. u. H. Leurs, G. Probst, G. Reinhard, E. Rotthoff, M. Terlinden, M. Verhaagh, P. Wältermann; **Grafiken:** team image; **Layout, Umbruch, Druck:** H. Rotthoff; **Transporteur:** H. Kuhlke; **Libero:** J. Janhsen; **Einlegearbeiten:** E. Boers, Fam. Bossler, M. Groothusen, Fam. Heckens, A. Hecker, N. Muellemann, M. Ophey, B. Pauls, Fam. Pichmann, Fam. Schmidt, H. Schwabe, A. Verhülsdonk, Fam. Verhülsdonk, Fam. Werthmanns; **Auslegearbeiten:** M. Bach, Maria Hacks, C. Schlootz, H. Schwabe; **Vertrieb:** die stets fleißige und einsatzbereite Frauengemeinschaft St. Antonius; **Lesearbeiten:** Sie/Du; **Kontaktadresse:** H. Leurs, Telefon 13 61, Email familieleurs@gmx.de; **Redaktionsschluss** für die Dezember-Ausgabe: **Montag, der 26.10.2015!** ✨